



Noctalis – Welt der Fledermäuse | Oberbergstraße 27 | 23795 Bad Segeberg

Stadt Neumünster

FD Stadtplanung und -entwicklung
Abt. Stadtplanung und Erschließung

Brachenfelder Straße 1-3
24534 Neumünster

Artenschutzfachliche Gebäudeüberprüfung für Gebäude in Neumünster, Hauptstr. 82

Florian Gloza-Rausch

Noctalis
Welt der Fledermäuse

Oberbergstraße 27
23795 Bad Segeberg
Tel (04551) 80 82 10
Fax (04551) 80 82-55

info@noctalis.de
www.noctalis.de

Bad Segeberg, den 14.09.2018

Sehr geehrte Frau Krüger,

im Rahmen der Geländebegehungen zum BP 178 in Neumünster habe ich die Dachböden der Gebäude begangen und eine volle Nacht während der Wochenstubezeit der Fledermäuse mit Horchboxen (Echtzeit-Ultraschallerfassungssystem BatLogger) untersucht. Darüber hinaus wurden in zwei Nächten in den Morgenstunden nach an den Gebäuden schwärmenden Fledermäusen gesucht.

Weder die Horchboxen noch die morgendlichen Untersuchungen haben Hinweise auf Fledermauswochenstuben geliefert.

Auf dem Gelände wurden Jagdhabitats folgender Fledermausarten festgestellt:

- Breitflügelfledermaus
- Großer Abendsegler
- Zwergfledermaus
- Mückenfledermaus
- Rauhautfledermaus

Insbesondere die der alte Baumbestand und der Waldrand bzw. die Knickstrukturen im hinteren Grundstücksbereich sind hier als besonders wertvoll anzusehen.

Zusätzlich wurde überprüft, ob in oder an den Gebäuden Mauersegler- oder Schwalbenkolonien und andere Gebäudebrüter vorhanden sind. Hier gab es folgende Befunde:

Bankverbindung : VR Bank Neumünster eG
Konto : 52796660
BLZ : 21290016

IBAN : DE37 21290016 00 52796660
BIC : GENODEF1NMS

Trägerin ist die gemeinnützige
Fledermaus-Zentrum GmbH,
ein Unternehmen der Stadt
Bad Segeberg

GeschäftsführerInnen
Dr. Anne Ipsen,
Antje Langenthal,
Florian Gloza-Rausch

Amtsgericht Kiel HRB 1491 SE
Steuer-Nr 11 293 71323
USt-IdNr DE 240718744

In den Stallgebäuden wurden verlassene Nester der Amsel und des Hausrotschwanzes entdeckt.

Die Suche nach dem Kammmolch blieb erfolglos, da die sehr trockene Witterung die temporären Gewässer im Umfeld des BP-Gebietes hat austrocknen lassen. Nachweise konnten nicht erbracht werden.

Zur Erhaltung bzw. Verbesserung der Biotopqualität im BP-Plan Gebiet 178 schlage ich folgende Maßnahmen vor:

- Nisthilfen für Fledermäuse und Gebäudebrüter an den Neubauten installieren
- Anlage eines Kleingewässers zur Erhaltung des Kammmolchbestandes (ggf. in Kombination mit der Regenwasserabführung der Dachflächen)

Direkt vor dem Beginn des Rückbaus wird eine weitere Untersuchung des Fledermausbesatzes erfolgen, um Tötungen durch den Rückbau auszuschließen.

Mit freundlichen Grüßen



Fledermaus-Zentrum GmbH
Dipl. Biologe Florian Gloza-Rausch
Abt. Forschung+Wissenschaft
Oberbergstr 2, 23795 Bad Segeberg
Tel.: 0152-34558573, gloza-rausch@noctalis.de

Bankverbindung : VR Bank Neumünster eG
Konto : 52796660
BLZ : 21290016

IBAN : DE37 21290016 00 52796660
BIC : GENODEF1NMS

Trägerin ist die gemeinnützige
Fledermaus-Zentrum GmbH,
ein Unternehmen der Stadt
Bad Segeberg

GeschäftsführerInnen
Dr. Anne Ipsen,
Antje Langenthal,
Florian Gloza-Rausch

Amtsgericht Kiel HRB 1491 SE
Steuer-Nr 11 293 71323
USt-IdNr DE 240718744